

D 656/44

Zum Einlegen in das Gerät!

Pz Kpfw Tiger

Ausführung B

Fristenplan

für

Schmier- und Pflege-Arbeiten

zum

Fahrgestell Nr.

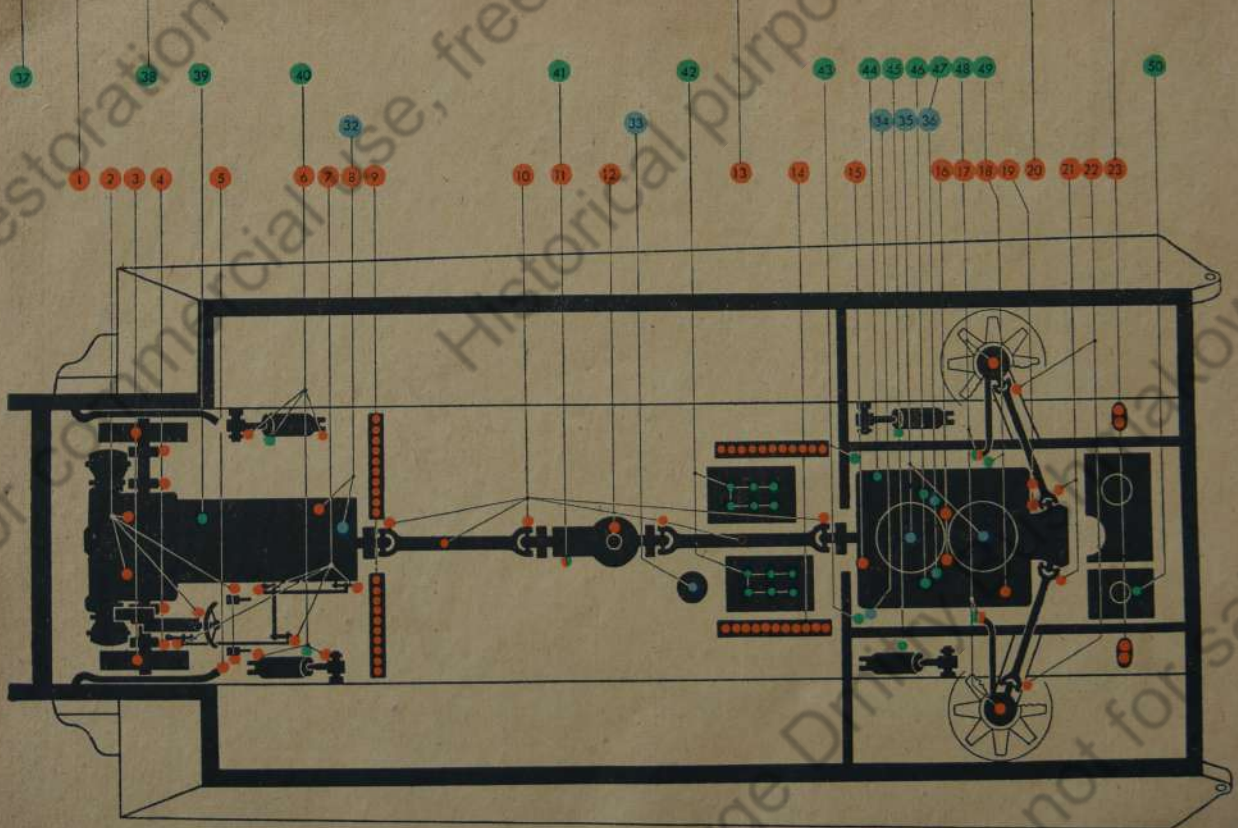
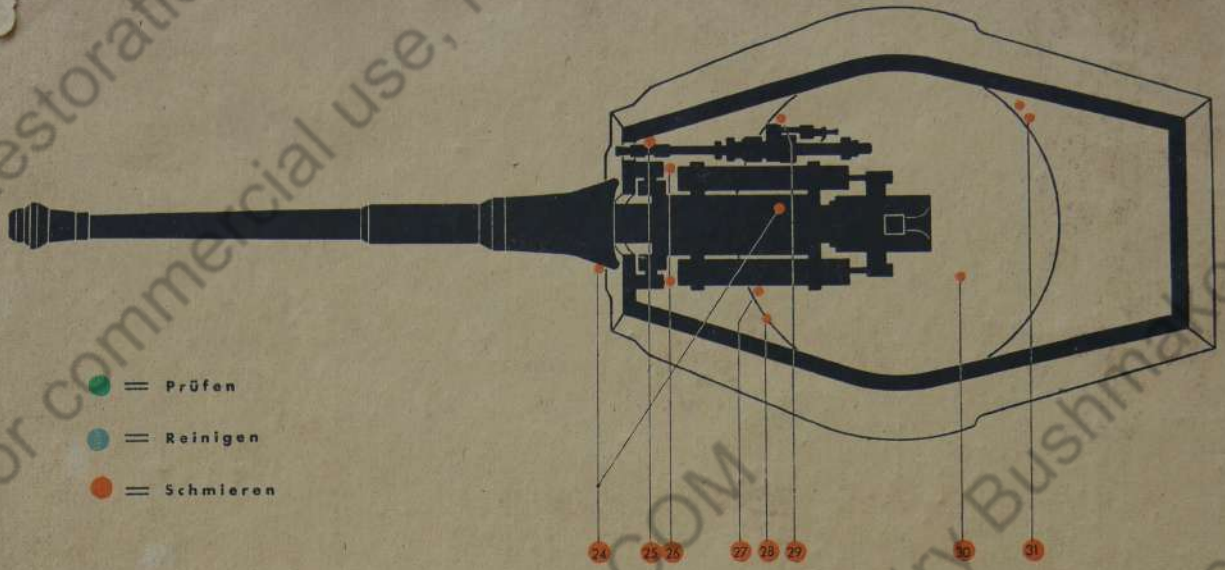
Plan-Nr.

von **km bis** **km**

Vom 1. 6. 44

Vorbemerkungen:

1. Titelblatt vom Schirrmeister ausfüllen.
2. Die „Soll“-km gelten für normalen Betrieb. Bei Bedarf nach Angabe der Einheit kürzen.
3. Schmier- und Pflegearbeiten vom Pz-Fahrer und Pz-Wart in den farbigen, nicht in den grauen Feldern des Fristenplanes abhaken und am Fuß der Tabelle abzeichnen.
4. Der Ölwechsel am Motor und Wechselgetriebe ist in den auf der letzten Seite dafür vorgesehenen Spalten einzutragen.
5. Nach je 4000 km ist ein neuer Fristenplan auszugeben.



Schmier- und Pflegestellen			bei km-Stand (Soll)																		
Nr.	Benennung	Anz.	250	500	750	1000	1250	1500	1750	2000	2250	2500	2750	3000	3250	3500	3750	4000			
			4250	4500	4750	5000	5250	5500	5750	6000	6250	6500	6750	7000	7250	7500	7750	8000			
Schmieren	Einheitsabschmierfett	1	Triebtrad		2																
		2	Bremsgestänge u. Hebellenk.		5																
		3	Bremsen		2																
		4	Seitenwellen		4																
		6	Stoßdämpfer vorn		4																
		7	Kupplungsgestänge		4																
		9	Schmierbatterie vorn		20																
		10	Hauptgelenkwellen		6																
		13	Laufräder		18																
		14	Schmierbatterie hinten		22																
		15	Vergasergestänge		1																
		19	Gest. z. Durchdrehvorrichtung		2																
		20	Leitrad		2																
		21	Lüftergelenkwellen Motorseite		2																
		22	Lüftergelenkwellen Lüfterseite		2																
		23	Kettenspanner		4																
		24	Rohrwiege		2																
		25	MG-Lagerung vorn		1																
		26	Schildzapfen		2																
		27	Turmschwenkwerk		1																
		28	Zwölfuhrzeigertrieb		1																
		31	Drehkranz		2																
		Mot.-Öl		12	Schleifringübertrager		1														
				29	MG-Lagerung hinten		1														
				30	Flüssigkeitsgetriebe		1														
		Öl		5	Seitenvorgelege Ölwechsel		2														
		Getr. -		11	Turmantrieb Ölwechsel		1														
				16	Vergaserbetätigung		12														
17	Lüftergetriebe Ölwechsel			4																	
32	Getriebe-Ölfilter			1																	
Reinigen Reinigungsflüssigk. (P3 oder dgl.)		33	Kraftstofffilter		1																
		34	Motor-Ölfilter		1																
		35	Luffilter (Altöl)		2																
		36	Zündkerzen		12																
Prüfen	Pz. Fahrer	37	Schrauben Laufwerk																		
		38	Seitenvorgelege Ölstand		2																
		39	Getriebe Ölstand		1																
		40	Stoßdämpfer vorn Ölstand		2																
		41	Turmantrieb Ölstand		1																
		42	Sammler		2																
		43	Bodenventile		2																
		45	Stoßdämpfer hinten Ölstand		2																
		47	Zündkerzen Abstand		12																
		48	Lüftergetriebe Ölstand		2																
		49	Motor Ölstand		1																
		Pz. Wart		44	Zylinderkopfschrauben		28														
				46	Ventilspiel		24														
50	Kühlerüberdruckventil			1																	
Ist-km (km-Stand bei dem abgeschmiert wurde)																					
erledigt:			Fahrer																		
			Datum																		
geprüft:			Schirrmeister																		
			Datum																		

• nur beim Einfahren

Nr.	Pflegestelle, Vorgang und Erläuterung
1	Triebräder. Druckschmierköpfe reinigen — Fett einpressen.
2	Bremsgestänge und Hebellenkung. Druckschmierköpfe reinigen — Fett einpressen.
3	Bremsen. Druckschmierköpfe reinigen — Fett mit Lubansatz einpressen.
4	Seitenwellen. Druckschmierköpfe reinigen — Fett einpressen.
5	Seitenvorgelege - Ölwechsel: Ablaßschraube entfernen. Altöl ablassen. — Verschußschraube für Ölstandrohr entfernen. Je 7 Ltr. Frischöl einfüllen bis es aus dem Ölstandrohr ausfließt. — Verschußschraube eindrehen.
6	Stoßdämpfer (vorn). Druckschmierköpfe reinigen — Fett einpressen.
7	Kupplungsgestänge. Druckschmierköpfe reinigen — Fett einpressen.
8	Wechselgetriebe - Ölwechsel: Deckel in der Panzerwanne entfernen. Hint. rechten Deckel der Getriebeverkleidung abnehmen. 2 Ablaßschrauben am Getriebe entfernen. — Altöl ablassen. Ölfilter ausbauen und auswaschen — ca. 38 Ltr. Frischöl einfüllen.
9	Schmierbatterie (vorn). Erfasst 20 Schwingarmlagerungen (vorn) — Druckschmierköpfe reinigen — Fett einpressen.
10	Hauptgelenkwellen. Druckschmierköpfe reinigen — Fett mit Lubansatz einpressen.
11	Turmantrieb - Ölwechsel: Deckel in der Panzerwanne entfernen. Ablaßschraube entfernen. Altöl ablassen — Öleinfüllschraube entfernen. — 3 Ltr. Frischöl einfüllen. — Prüfschraube unterhalb des Einfülltrichters. — Verschußschraube eindrehen.
12	Schleifringübertrager. Schleifringe und Kontakte reinigen, leicht einölen.
13	Laufträder. Druckschmierköpfe reinigen — Fett einpressen.
14	Schmierbatterie (hinten). Erfasst 16 Schwingarmlagerungen hinten, 4 Schmierstellen an den Stoßdämpfern hinten und 2 Leitradkurbellagerungen — Druckschmierköpfe reinigen — Fett einpressen.
15	Vergasergestänge. Druckschmierkopf reinigen — Fett einpressen — 3 Gestängelager am linken Längssteg am Wannenboden ölen. Dazu: Schutzring drehen.
16	Vergaserbetätigung. Einige Tropfen Öl an alle Gelenke. Beachten, daß Öl in die Kugelpfannen gelangt.
17	Lüftergetriebe - Ölwechsel: Einfüllrohr am Flansch abschrauben. Altöl ablassen. — $1\frac{3}{4}$ Ltr. Frischöl einfüllen bis zur oberen Marke am Meßstab. — Einfüllöffnung schließen.
18	Motor - Ölwechsel: Deckel in der Panzerwanne entfernen. Ablaßschraube an der Ölwanne und am Ölbehälter entfernen. Altöl ablassen. Motor mit Durchdrehvorrichtung durchdrehen. (Zündung ausgeschaltet) — 30 Ltr. Frischöl einfüllen bis zur oberen Marke am Meßstab bei leerlaufendem Motor. — Einfüllöffnung und Bodendeckel schließen.
19	Gestänge zur Durchdrehvorrichtung. Deckel an der Rückwand entfernen. — Druckschmierkopf reinigen — Fett einpressen.
20	Leiträder Druckschmierköpfe reinigen — Fett einpressen.
21	Lüftergelenkwellen (Motorseite). Druckschmierköpfe reinigen — Fett mit Lubansatz einpressen.
22	Lüftergelenkwellen (Lüfterseite). Nur bei ausgebauten Lüfter zugänglich. Druckschmierköpfe reinigen. — Fett mit Lubansatz einpressen.
23	Kettenspanner. Deckel abschrauben — Druckschmierköpfe reinigen — Fett einpressen. — Deckel aufschrauben.

Schmieren

	Nr.	Pflegestelle, Vorgang und Erläuterung
Schmieren	24	Rohrwiege. Druckschmierköpfe reinigen — Fett einpressen.
	25	M.G.-Lagerung (vorn). Druckschmierkopf reinigen — Fett einpressen.
	26	Schildzapfen. Druckschmierköpfe reinigen — Fett einpressen.
	27	Turmschwenkwerk. Druckschmierkopf reinigen — Fett einpressen.
	28	Zwölfuhrzeigertrieb. Druckschmierkopf reinigen — Fett einpressen.
	29	M.G.-Lagerung (hinten). Reinigen — einige Tropfen Öl.
	30	Flüssigkeitsgetriebe. Ölwechsel durch Waffenmeisterei.
	31	Drehkranz. Druckschmierköpfe reinigen — Fett einpressen.
Reinigen	32	Wechselgetriebe - Ölfilter. Deckel abschrauben — Filterpaket herausnehmen und auseinanderschrauben — Filtergewebescheiben einzeln sorgfältig vom Halterohr abstreifen und reinigen. Beim Zusammenbau zuerst eine Filtergewebescheibe einlegen, dann im Wechsel jeweils eine Spannscheibe und eine Filtergewebescheibe (Bohrungen am Innenrand der Spannscheibe müssen alle in Richtung der Spansschraube zeigen) — Zuletzt Endscheibe einlegen — Spansschraube fest aufschrauben — Ölschlamm aus dem Gehäuse ausschöpfen. — Filterpaket einbauen (Druckfeder nicht vergessen) Ölstand prüfen.
	33	Kraftstofffilter. Kraftstoffhahn zu. — Deckel abnehmen — Einsatz herausnehmen, zerlegen und in Reinigungsflüssigkeit auswaschen. Schlamm aus Gehäuse ausschöpfen und mit Putzlappen auswaschen. Einbau umgekehrt. — Kraftstoffhahn auf — Entlüftungsschraube festziehen wenn Kraftstoff an der Entlüftungsöffnung austritt.
	34	Motor - Ölfilter: Arbeitsvorgänge siehe Wechselgetriebe Ölfilter.
	35	Luftfilter. Filterschraube abheben. — Filtergehäuse und Einsatz reinigen. Je 2 l Altöl bis zur Marke auffüllen. Filter einbauen, dabei auf Gummidichtung achten.
	36	Zündkerzen. Reinigen mit Kerzenreiniger oder Holzspan, notfalls mit Kraftstoff und harter Bürste auswaschen.
Prüfen	37	Schrauben am Laufwerk. Nachziehen. Täglich prüfen.
	38	Seltenvorgelege. Ölstand: Bis zum Überlauf am Ölstandsrohr nachfüllen. (Arbeitsgänge siehe Ölwechsel).
	39	Wechselgetriebe. Ölstand bei leerlaufendem Motor prüfen.
	40	Stoßdämpfer (vorn). Ölstand: Stoßdämpferöl violett bis zum Überlauf an der jeweils oberen Schraube nachfüllen.
	41	Turmantrieb. Ölstand: Bis Prüfschraube nachfüllen.
	42	Sammler. Säurestand und Säuredichte. 15 mm über Platten. Löcher in den Verschraubungen offen halten. Säuredichte messen. — Gegen Einwirkung der Säuredämpfe alle Metallteile, vor allem Unterseite der Klemmen, leicht eingefettet halten.
	43	Bodenventile. Die Ventile müssen sich leicht öffnen lassen.
	44	Schrauben am Zylinderkopf. Nachziehen bei warmem Motor. Reihenfolge: von der Mitte nach außen gehen über Kreuz.
	45	Stoßdämpfer (hinten). Ölstand bis zum Überlauf an der Entlüftungsschraube nachfüllen. Nur bei ausgebautem Motor zugänglich.
	46	Ventilspiel. Spiel 0,30 mm bei warmem oder kaltem Motor. Nachstellen durch Verdrehen des Excenters, auf dem jeder Kipphebel gelagert ist.
	47	Zündkerzen. Elektrodenabstand 0,4 mm. Nachbiegen der Masselektrode (keinesfalls der Mittelelektrode) mit Elektroden-Biegevorrichtung oder kleinem Hammer. Nachprüfen mit Kerzenlehre.
	48	Lüftergetriebe. Ölstand mit Meßstab prüfen.
	49	Motor. Leerlaufdrehzahl etwa 800 U/min bei warmem Motor. — Ölstand bei Leerlauf prüfen.
	50	Kühlerüberdruckventil. Befindet sich in der Verschlußverschraubung. Falls das Ventil klemmt, ausbauen und reinigen.

Motor-Ölwechsel

Ölwechselzeiten:

Während des Einfahrens nach 250 1000 2000 km
bei starkem Staubanfall (Tropen, Osten) alle — 1000 — km
bei normalem Betrieb alle — — 2000 km

Motor-Nr.	Ölwechsel bei km-Stand	Motor-Nr.	Ölwechsel bei km-Stand	Motor-Nr.	Ölwechsel bei km-Stand

Getriebe-Ölwechsel

Ölwechselzeiten:

Während des Einfahrens
nur bei neuen Getrieben bei 250 1000 5000 km
bei normalem Betrieb alle — — 5000 km

Getriebe-Nr.	Ölwechsel bei km-Stand	Getriebe-Nr.	Ölwechsel bei km-Stand	Getriebe-Nr.	Ölwechsel bei km-Stand

**Oberkommando des Heeres, Heereswaffenamt
Amtsgruppe für Entwicklung und Prüfung, Berlin
i. A.**

Berlin, 1. 6. 44

Holzhäuer